

# Sicher mit dem Bus unterwegs: VKU-Tandem zeigt, wie es geht

Einkäufe erledigen, Bekannte treffen, einen Arztbesuch erledigen. Und dabei noch umweltfreundlich unterwegs sein? Das klingt für viele Menschen ganz normal und unkompliziert. Insbesondere Menschen mit Beeinträchtigungen oder ältere Menschen stehen aber vor einer großen Herausforderung. Viele Wege sind für sie nicht ohne Hilfe oder Schwierigkeiten zu bewältigen. Ein eigenes Auto steht nicht zur Verfügung und zu Fuß sind die Wege oft zu lang.



Die Seniorin möchte mobil und selbstständig bleiben. Beim VKU-Tandem lernte sie alles, was sie zum Busfahren wissen muss. Foto: VKU

In diesen Fällen sind Bus und Bahn die beste Möglichkeit von A

nach B zu kommen. Doch was ist, wenn man noch nie mit dem Bus gefahren ist. Oder wenn man sich bei der Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unsicher fühlt. Nicht selten hat das zur Folge, dass ältere Menschen deutlich seltener aktiv am Leben teilnehmen als sie es gerne würden.

Ein VKU-Begleitservice unterstützt Fahrgäste mit einer Mobilitätseinschränkung oder verunsicherte Fahrgäste dabei, sicher mit dem Bus unterwegs zu sein. Der Begleit-Service heißt VKU-Tandem. Das Projekt JederBus verhilft mit dem Service Fahrgästen zu einer unbeschwertten Fahrt. Oder zeigt, wie das Busfahren mit einem Rollator funktioniert. Sicher vom Start bis zum Ziel.

Ilse Marzeion ist 85 Jahre alt und kürzlich von Lengerich nach Unna gezogen. Sie wohnt nun in einer Senioren-Einrichtung. Mit ihrem Umzug in die fremde Stadt hat sie ihren Führerschein abgegeben. Im Kreis Unna möchte sie den ÖPNV nutzen und damit auch einen Beitrag zum Energiesparen leisten. Weil sie aber bisher immer Auto gefahren ist, hatte sie Bedenken, ob sie sich im ÖPNV zurechtfindet. Erfreulicherweise hat ihr Sohn für sie das VKU-Tandem gefunden. Ilse Marzeion meldete sich spontan bei der VKU für eine Schulung an. Dafür holte die VKU-Trainerin Gaby Freudenreich sie zu Hause ab. An der Haltestelle und während der Busfahrt erklärte sie Frau Marzeion alles, was sie zum Busfahren wissen muss. Das VKU-Tandem ist kostenlos. Die Fahrgäste benötigen dafür nur ein gültiges Ticket.

**Hier erzählt die Seniorin von ihren Erfahrungen:**

**Warum wollen Sie in Zukunft Bus fahren?**

Ich möchte auf jeden Fall mobil und selbstständig bleiben. Ich möchte beispielweise allein einkaufen können. Ich war schon immer viel unterwegs. Das möchte ich ohne Auto auch können. Und natürlich sind mir Besuche bei meinem Sohn wichtig.

### **Welche Fragen hatten Sie während der Schulung?**

Ich hatte ganz viele Fragen. Ich fahre erst seit kurzer Zeit kein Auto mehr. Meine letzte Busfahrt liegt schon sehr lange zurück. Zudem bin ich aus einer anderen Stadt zugezogen. Ich wusste beispielsweise nicht, welche Haltestelle ich in der Nähe meiner Einrichtung nutzen kann. Wo ich ein- und aussteigen kann. Oder wie ich den richtigen Bus finde. Wichtig war für mich auch, wo ich die Fahrkarte für den Bus kaufen kann.

### **Haben Sie das alles bei der Schulung gelernt?**

Ich habe alles gelernt, was man zum Busfahren wissen muss. Vom richtigen Fahrplan lesen bis zum Umsteigen in eine andere Buslinie.

### **Fühlen Sie sich nach der Schulung so sicher, dass Sie in Zukunft allein Bus fahren?**

Durch die Schulung ist meine Hemmschwelle allein mit dem Bus zu fahren deutlich gesunken.

Ich habe das Handwerkszeug zum Busfahren auf den Weg bekommen. Das gibt mir Sicherheit.

### **Welches Ticket möchten Sie nach dem 9€-Ticket nutzen?**

Ich probiere ab September erstmal mit dem Schnupper-Abo das 60plus Abo aus. So habe ich die Möglichkeit 3 Monate lang zu testen, wie oft ich den ÖPNV wirklich nutze. Wenn ich ausreichend oft fahre, bleibe ich beim 60plus-Abo. Sonst kann ich ja auch mit dem TagesTicket oder dem Kurzstreckenticket fahren.

### **Für wen würden Sie die Tandem-Schulung der VKU weiterempfehlen?**

Für Senioren wie mich. Menschen, die kein eigenes Auto mehr lenken aber trotzdem mobil

bleiben möchten. Im Prinzip eignet sich die Schulung aber für alle, die sich bei der Nutzung von Bus und Bahn unsicher fühlen. Egal ob mit oder ohne Beeinträchtigung.

Weitere Infos zum VKU-Tandem gibt es bei der Kreis-Unna-weiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon: 0800 6 / 50 40 30 (kostenlos)

Foto: Die Seniorin möchte mobil und selbstständig bleiben. Beim VKU-Tandem lernte sie alles, was sie zum Busfahren wissen muss.